

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

§ 1 Vertragsgegenstand und Geltungsbereich

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche im Zusammenhang mit der Nutzung, Registrierung und/oder Bestellungen über unsere Website <https://login.scc-events.com> zustande kommenden Vertragsverhältnisse zwischen uns (SCC EVENTS GmbH, Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Straße/Adlerplatz, 14053 Berlin) und den Besuchern bzw. Nutzern (nachfolgend nur: **Nutzer**) unserer Website.
- (2) Unser Angebot richtet sich ausschließlich an Nutzer, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.
- (3) Unsere Leistungen und Angebote erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Entgegenstehende, ergänzende oder abweichende Bedingungen des Nutzers werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, dies wird zwischen uns und dem Nutzer ausdrücklich in Schriftform vereinbart.
- (4) Vertragssprache ist ausschließlich deutsch.
- (5) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen können in der aktuellen Fassung auf <https://login.scc-events.com/s/terms-conditions> abgerufen, gespeichert und ausgedruckt werden.

§ 2 Registrierung als Nutzer, Nutzerkonto

- (1) Nutzer haben die Möglichkeit, sich oder ihre minderjährigen Kinder für die Teilnahme an SCC Sportveranstaltungen und den Erwerb von Zusatzleistungen kostenlos über die Website <https://login.scc-events.com> zu registrieren. Die Registrierung ist Voraussetzung für eine Anmeldung zu SCC Sportveranstaltungen und die Bestellung von Zusatzleistungen über die Website.
- (2) Mit der Registrierung wird ein dauerhaftes Nutzerkonto erstellt. Über dieses Nutzerkonto können Anmeldungen und Bestellungen aufgegeben und bereits erfolgte Buchungen eingesehen werden, ohne dass die Nutzer erneut Angaben über sich tätigen müssen
- (3) Für die Erstellung eines Nutzerkontos müssen Nutzer unter anderem eine aktuell gültige E-Mail-Adresse und ein Passwort angeben. Die E-Mail-Adresse dient als Nutzernamen und zusammen mit dem Passwort als Anmeldedaten. Die E-Mail-Adresse dient zugleich der Kommunikation mit dem Nutzer über veranstaltungs- und vertragsspezifische Angelegenheiten. Durch Abschluss des Online-Registrierungsvorgangs kommt ein kostenloser Nutzungsvertrag zwischen uns und den registrierten Nutzern zustande.

- (4) Der Nutzer sichert zu, dass die bei der Registrierung getätigten Angaben zutreffend und vollständig sind. Die Nutzung von Pseudonymen ist unzulässig. Der Nutzer darf sich nicht mehrfach registrieren.
- (5) Der Nutzer ist verpflichtet, mit den Anmeldeinformationen sorgfältig umzugehen. Es ist dem Nutzer untersagt, die Anmeldeinformationen gegenüber Dritten mitzuteilen und/oder Dritten den Zugang zu dem Nutzerkonto unter Umgehung der Anmeldeinformationen zu ermöglichen. Sollte der Nutzer Anhaltspunkte für eine missbräuchliche Nutzung seines Nutzerkontos durch Dritte erhalten, hat er uns unverzüglich darüber zu informieren.
- (6) In seinem Nutzerkonto kann der Nutzer weitere Informationen hinterlegen, wie Vor- und Nachname, Adresse, Geburtsdatum, Rechnungsdaten, etc. Soweit sich persönliche Angaben des Nutzers ändern, ist dieser selbst für deren Aktualisierung verantwortlich. Änderungen in seinem Nutzerkonto kann der Nutzer durch SCC EVENTS vornehmen lassen.
- (7) Über sein Nutzerkonto erhält der Nutzer auch Zugang zu seiner Bestellhistorie und veranstaltungsbezogenen Informationen wie Daten, Ergebnisse/Zeiten, Fotos und/oder Videos zu einzelnen Sportveranstaltungen.
- (8) Nutzer können ihr Nutzerkonto jederzeit durch entsprechende Mitteilung an uns löschen lassen. Mit Löschung werden das Nutzerkonto und die damit verknüpften persönlichen Angaben, wie Name und Passwort gelöscht oder anonymisiert soweit uns keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten treffen oder wir die Daten zur Abwicklung von Bestellungen benötigen. Im Falle der Beteiligung an SCC Sportveranstaltungen werden Ergebnisdaten sowie Fotos und Videos zu historischen Zwecken gespeichert. Weitere Informationen finden Sie auf <https://www.scc-events.com/corporate/kontakt/datenschutz/informationspflicht>.
- (9) Wir sind jederzeit berechtigt, das Angebot einer Registrierung und eines Nutzerkontos über unsere Website einzustellen. In diesem Fall wird der Nutzer mit einem Vorlauf von mindestens vier Wochen über die beabsichtigte Einstellung und unwiederbringliche Löschung informiert.

§ 3 Nutzung des Nutzerkontos

- (1) Für die Laufzeit des Vertrages räumen wir den Nutzern ein einfaches und nicht übertragbares Recht zur Nutzung des Nutzerkontos ein.
- (2) Wir sind um einen störungsfreien Betrieb von Website und Nutzerkonto bemüht. Dies beschränkt sich naturgemäß nur auf Leistungen, auf die wir überhaupt Einfluss haben, bzw. nehmen können.

- (3) Es ist uns unbenommen, den Zugang zu dem Nutzerkonto aufgrund von Wartungsarbeiten, Kapazitätsbelangen und aufgrund anderer Ereignisse, die nicht in unserem Machtbereich stehen, ganz oder teilweise, zeitweise oder auf Dauer, einzuschränken. Planbare Arbeiten, die zu Einschränkungen führen können, werden wir versuchen, nicht in den Anmeldezeiträumen von SCC Sportveranstaltungen durchzuführen.
- (4) Es besteht kein Anspruch der Nutzer auf Registrierung, Anlegung eines Nutzerkontos und/oder Aufrechterhaltung einzelner Funktionalitäten des Nutzerkontos.

§ 4 Anmeldung zu SCC Sportveranstaltungen

- (1) Registrierte Nutzer können sich mittels ihres Nutzerkontos für eine Veranstaltung anmelden oder an der Verlosung für einen Startplatz an einer Veranstaltung teilnehmen. Mit Anklicken der Schaltfläche **„Jetzt zahlungspflichtig bestellen“** geben die Nutzer ein verbindliches Vertragsangebot ab im Sinne von § 145 BGB.
- (2) Nach Eingang der Anmeldung bzw. der Registrierung zur Verlosung erhalten die Teilnehmenden eine E-Mail, mit der wir die Anmeldung an der SCC Sportveranstaltung oder die Teilnahme an der Verlosung bestätigen. Werden die Startplätze verlost, kommt ein Vertrag erst mit unserer ausdrücklichen Bestätigung nach der Verlosung zustande.
- (3) Soweit ausdrücklich angeboten, ist die Anmeldung auch schriftlich auf einem gesondert bei der SCC EVENTS GmbH anzufordernden Formular möglich. Anmeldungen per Telefax oder sonstige Anmeldungen, etwa per E-Mail, werden nicht angenommen. Teilnehmende, die sich bereits auf anderem Wege für eine Veranstaltung angemeldet haben, müssen ein Nutzerkonto anlegen, um die Anmeldung abzuschließen und ein Startrecht bei der SCC Sportveranstaltung zu erhalten.

§ 5 Erwerb von Zusatzleistungen

- (1) Soweit Nutzern bei der Anmeldung zu einer SCC Sportveranstaltung hiermit im Zusammenhang stehende Waren oder Dienstleistungen angeboten werden (sogenannte Zusatzleistungen), stellt die Präsentation dieser Zusatzleistungen keinen verbindlichen Antrag auf den Abschluss eines Vertrages mit uns dar. Vielmehr handelt es sich um eine unverbindliche Aufforderung, Zusatzleistungen bei uns zu bestellen.
- (2) Der Nutzer hat die Möglichkeit, einzelne Zusatzleistungen auszuwählen und in seinen Warenkorb zu legen. Mit Abschluss der Anmeldung zu einer SCC Sportveranstaltung und Betätigung der Schaltfläche mit der Beschriftung **„Jetzt zahlungspflichtig bestellen“** gibt der Nutzer auch ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kauf- oder Dienstvertrages ab.

- (3) Soweit nicht anders angegeben, ist die SCC EVENTS GmbH Vertragspartner für bestellte Zusatzleistungen. Andernfalls kommt der Vertrag mit dem in der Bestellübersicht angegebenen Vertragspartner zustande. In diesen Fällen (z.B. bei adidas-Produkten), fungieren wir lediglich als Vermittler zwischen den Nutzern und dem Erbringer der Zusatzleistungen. Ein Vertragsverhältnis kommt diesbezüglich nicht zwischen uns und dem Nutzer zustande.
- (4) Nach Eingang der Bestellung bei uns erhält der Nutzer eine automatisch erzeugte E-Mail, mit der wir bestätigen, dass wir seine Bestellung erhalten haben (Eingangsbestätigung). Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine Annahme des Kaufangebotes dar. Ein Vertrag kommt durch die Eingangsbestätigung noch nicht zustande.
- (5) Ein Kaufvertrag über die Zusatzleistungen kommt erst zustande, wenn wir oder der Vertragspartner der jeweiligen Zusatzleistung ausdrücklich die Annahme erklären oder wenn wir oder der Vertragspartner der jeweiligen Zusatzleistung die Ware – ohne vorherige ausdrückliche Annahmeerklärung- an den Nutzer versenden oder mit der Erbringung der Dienstleistung begonnen wird.

§ 6 Zahlungsbedingungen, Mehrwertsteuer

- (1) Die Zahlung des Kaufpreises erfolgt – soweit bei der jeweiligen Veranstaltung nicht anders angegeben – mittels der von unserem Zahlungsdienstleister Adyen angebotenen Zahlungsarten per Kreditkarte, Klarna Sofortüberweisung, PayPal oder SEPA-Lastschriftverfahren. Bei Zahlung mit Kreditkarte werden nur die bei der jeweiligen Veranstaltung aufgeführten Karten akzeptiert.
- (2) Bei Zahlung mittels SEPA-Lastschrift ermächtigen die Nutzer uns mit Übermittlung der Bankverbindungsdaten, den Rechnungsbetrag von dem angegebenen Bankkonto einzuziehen. Der Nutzer ist verpflichtet, die in seinem Nutzerkonto hinterlegten Zahlungsinformationen aktuell zu halten. Bei Zahlung per Lastschrift hat der Nutzer jene Kosten zu tragen, die infolge einer Rückbuchung einer Zahlungstransaktion mangels Kontodeckung oder aufgrund von falsch übermittelten, bzw. hinterlegten Daten der Bankverbindung entstehen.
- (3) Die Zahlungsoptionen Sofortüberweisung bieten wir in Zusammenarbeit mit der Klarna Bank AB, Sveavägen 46, 111 34 Stockholm, Schweden an. Die Zahlung erfolgt jeweils an Klarna, an die wir unsere Forderung abtreten. Die Sofortüberweisung ist verfügbar in Deutschland, Österreich, Belgien, Italien, Spanien, Polen und den Niederlanden. Die Belastung Ihres Kontos erfolgt unmittelbar nach Abgabe der Bestellung. Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#). Ihre Personenangaben werden von Klarna in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzbestimmungen und entsprechend den Angaben in [Klarnas Datenschutzbestimmungen](#) behandelt.
- (4) Bei Zahlung mittels Kreditkarte, PayPal, Klarna Sofortüberweisung und SEPA-Lastschrift wird das Konto mit dem (Kauf-)Preis zum Zeitpunkt der Bestellung belastet. Bei Teilnahme an einer Verlosung wird das Konto erst nach der Mitteilung einer erfolgreichen Verlosung an den Nutzern belastet.

- (5) Bei Teilnahme an einer Verlosung und Zahlung mittels Kreditkarte wird der (Kauf-) Preis für 24 Stunden reserviert und danach wieder freigegeben. Die kurzfristige Belastung der Kreditkarte dient lediglich der Validierung der Kreditkartendaten.
- (6) Die für die Anmeldung zu SCC Sportveranstaltungen und Zusatzleistungen genannten Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer sowie sonstige Preisbestandteile und verstehen sich zuzüglich der jeweiligen Versandkosten.

§ 7 Aufrechnung/Zurückbehaltungsrecht

- (1) Ein Recht zur Aufrechnung steht dem Nutzer nur dann zu, wenn seine Gegenforderung rechtskräftig festgestellt worden ist, von uns nicht bestritten wird oder aus demselben Vertragsverhältnis mit dem Nutzer stammt.
- (2) Der Nutzer kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, soweit die Gegenforderung auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

§ 8 Lieferbedingungen

- (1) Sofern nicht anders vereinbart, werden die Zusatzleistungen im zeitlich und örtlichen Zusammenhang mit der jeweiligen SCC Sportveranstaltung erbracht, bzw. bei der im Zusammenhang mit der jeweiligen Sportveranstaltung stattfindenden Ausgabe der Startunterlagen ausgegeben.
- (2) Mit den Eventinformationen (ca. 14 Tage vor der jeweiligen Sportveranstaltung) erhalten die Nutzer nähere Informationen dazu, wo und wann sie bestellte Waren in Empfang und Dienstleistungen in Anspruch nehmen können.
- (3) Für den Fall, dass Nutzer ihre Ware nicht zu den angegebenen Zeiten abgeholt haben, werden wir diese für einen Zeitraum von drei Monaten zur Abholung bereithalten.
- (4) Sollten nicht alle bestellten Produkte vorrätig sein, sind wir zu Teillieferungen berechtigt, soweit dies für den Nutzer zumutbar ist. Etwaige Fristen beginnen erst mit dem Erhalt der letzten Teillieferung.

§ 9 Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises unser Eigentum.

§ 10 Transportschäden

- (1) Werden Waren mit offensichtlichen Transportschäden angeliefert oder übergeben, so reklamieren Sie solche Fehler bitte sofort nach Entgegennahme bei dem Zusteller und/oder der Ausgabestelle.
- (2) Die Versäumung einer Reklamation oder Kontaktaufnahme hat für Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte keine Konsequenzen. Sie helfen uns aber, unsere eigenen Ansprüche gegenüber dem Frachtführer bzw. der Transportversicherung geltend machen zu können.

§ 11 Gewährleistung

Gewährleistungsansprüche des Nutzers beim Erwerb von Waren richten sich nach den gesetzlichen Bestimmungen des Kaufrechts. Bei anderen Zusatzleistungen, wie etwa Massagen, kann es zu einer Anwendung des Dienstvertragsrechts kommen.

§ 12 Haftung

- (1) Unbeschränkte Haftung: Wir haften unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes. Für leichte Fahrlässigkeit haften wir bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit von Personen.
- (2) Im Übrigen gilt folgende beschränkte Haftung: Bei leichter Fahrlässigkeit haften wir nur im Falle der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen (Kardinalpflicht). Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schäden, mit deren Entstehung typischerweise gerechnet werden muss. Diese Haftungsbeschränkung gilt auch zugunsten unserer Erfüllungsgehilfen

§ 13 Änderung der AGB

- (1) Auf Bestellungen des Nutzers finden die jeweils aktuellen AGB Anwendung, auf die wir im Rahmen einer Bestellung gesondert hinweisen.
- (2) Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB, die sich auf bestehende Nutzerkonten registrierter Nutzer auswirken, insbesondere Änderungen oder Ergänzungen zu [§ 2](#) und [§ 3](#) dieser AGB, erfolgen nur, soweit dies aufgrund gesetzlicher oder funktionaler Anpassungen unserer Website geboten ist, z.B. bei technischen Änderungen oder Anpassungen im Anmeldeprozess oder bei der Verwaltung des Nutzerkontos.

(3) Änderungen oder Ergänzungen nach Absatz 2 werden dem Nutzer spätestens vier Wochen vor Ihrem Wirksamwerden per E-Mail angekündigt, ohne dass die geänderten oder ergänzten Bedingungen im Einzelnen oder die Neufassung der Bedingungen insgesamt übersandt werden müssten; es genügt die Unterrichtung über die vorgenommenen Änderungen oder Ergänzungen. Wir werden in der Ankündigung einen Link mitteilen, unter dem die Neufassung der AGB insgesamt eingesehen werden kann.

(4) Sofern der Nutzer der Änderung oder Ergänzung nach Absatz 2 nicht innerhalb von 14 Tagen nach Ankündigung der Änderung oder Ergänzung widerspricht, gilt dies als Einverständnis mit der Änderung oder Ergänzung; hierauf werden wir in der Ankündigung gesondert hinweisen.

§ 14 Speicherung des Vertragstextes

Bestellung und die eingegebenen Bestelldaten werden von uns gespeichert. Wir schicken eine Bestellbestätigung mit allen Angaben an die vom Nutzer angegebene E-Mailadresse. Es ist aktuell noch nicht möglich, dass Nutzer ihre Bestellung mit allen eingegebenen Bestelldaten in ihrem persönlichen Nutzerkonto jederzeit einsehen und ausdrucken können. Nutzer haben aber die Möglichkeit sowohl die Allgemeinen Geschäftsbedingungen als auch ihre Bestellung mit allen eingegebenen Daten während des Bestellvorgangs auszudrucken.

§ 15 Widerrufsbelehrung

(1) Soweit in diesen AGB nichts Abweichendes vereinbart wurde, gelten die gesetzlichen Bestimmungen zu Widerruf und Rücktritt. Bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen über die Teilnahme an den SCC Sportveranstaltungen besteht gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein gesetzliches Widerrufsrecht.

(2) Im Übrigen steht Ihnen beim Kauf oder Erwerb von Zusatzleistungen ein gesetzliches Widerrufsrecht nach folgenden Maßgaben zu:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses oder ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen hat oder ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Teilsendung oder das letzte Stück in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns unter

SCC EVENTS GmbH, Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Straße/Adlerplatz, 14053 Berlin,

Tel.: +49 3030128810

Email: code@scc-events.com

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an SCC EVENTS GmbH, Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Straße/Adlerplatz, 14053 Berlin zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An

SCC EVENTS GmbH, Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Straße/Adlerplatz, 14053 Berlin,

Tel.: +49 3030128810

Email: code@scc-events.com

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Ende der Widerrufsbelehrung

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind. Das gilt auch bei versiegelter Ware, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet ist, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

Bitte vermeiden Sie Beschädigungen und Verunreinigungen. Senden Sie die Ware bitte möglichst in Originalverpackung mit sämtlichem Zubehör und mit allen Verpackungsbestandteilen an uns zurück. Verwenden Sie ggf. eine schützende Umverpackung. Wenn Sie die Originalverpackung nicht mehr besitzen, sorgen Sie bitte mit einer geeigneten Verpackung für einen ausreichenden Schutz vor Transportschäden, um Schadensersatzansprüche wegen Beschädigungen infolge mangelhafter Verpackung zu vermeiden. Diese Modalität ist nicht Voraussetzung für die wirksame Ausübung des Widerrufsrechts.

§ 16 Schlussbestimmungen

(1) Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen im Übrigen nicht berührt.

(2) Auf Verträge zwischen uns und unseren Nutzern ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar. Die Möglichkeit des Nutzers sich auf die Verbraucherschutzrechte desjenigen Staates zu berufen, in dem der Nutzer seinen Wohnsitz hat, bleibt hiervon unberührt.

(3) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen Bedingungen ist der Sitz von SCC EVENTS GmbH im Zeitpunkt des Vertragsschlusses.

Juni 2020